



Museum Dieringhausen

Das Ende einer Ära



Aktuelle Situation des Stammtischs Untereschbach e.V. in Dieringhausen:

Nach über 23 Jahren hat sich der Stammtisch Untereschbach e.V. schweren Herzens entschieden, seinen liebgewonnenen Standort im Eisenbahn-Museum Dieringhausen aufzugeben und sich zukünftig vermehrt und intensiver Veranstaltungen anderenorts zu widmen.

Auch im Eisenbahnmuseum selbst hat sich in der jüngsten Vergangenheit einiges getan; ein neuer Besitzer, die Aggerbahn GmbH, vertreten durch Ihren Geschäftsführer Herrn Andreas Voll, übernahm das Eigentum am Museum und die damit verbundenen Nutzungsrechte. Es ist wohl geplant, dass sich das Museum zukünftig verändern soll, so wurde uns zugetragen.

Die daraus für uns als Verein entstehenden Kosten können und wollten wir dauerhaft nicht tragen. Daher hat sich der Vorstand des Stammtisch Untereschbach e. V. nach langen und intensiven Beratungen, u. a. mit seinen Mitgliedern anlässlich der Jahreshauptversammlung in 2023, dazu entschieden, unsere drei dort beheimateten Güterwagen zu veräußern und die Dauerausstellung zum Jahresende 2023 aufzugeben.

Rückblick:

Die ursprüngliche Idee des ehemaligen Museumsleiters Herrn Kehren war es, etwas ganz Besonderes aufzubauen. Elf Güterwagen, jeweils von verschiedenen Vereinen organisiert und betrieben, sollten unterschiedliche Spurweiten von Z - 1 beheimaten. Nach seiner Vorstellung sollte dieser, im wahrsten Sinne des Wortes, „gemischte Güterzug“ durch die Städte und Gemeinden gezogen werden, an Ausstellungen und Messen präsent sein und dabei Werbung für den Oberbergischen Kreis und das Eisenbahnmuseum Dieringhausen zu machen. Das war seine Vision.

Allerdings blieb, wie so oft im Leben, von einer großen Idee nicht viel Substanz übrig. Lediglich der Stammtisch Untereschbach e. V. verwirklichte seinen Teil von Herrn Kehrens Vision und begann mit der Gestaltung seines bzw. seiner Güterwagen und blieb schlussendlich 23 Jahre lang.

Wir begannen mit der Restauration und Ausgestaltung unseres ersten Güterwagens am 03.03. 2000. Am 09.05.2003 wurde der GbS 254, ein Stückgut-Güterwagen, feierlich getauft. Danach war er, wenn auch noch in einem rudimentären Zustand, für die Öffentlichkeit und unsere Besucher frei gegeben.

Einen weiteren Güterwagen, einen G10 Typ Werkstattwagen X, hatten wir in der Zwischenzeit, im Wesentlichen als Materiallager u. a. für unseren Messestand, vom Museum zu Verfügung gestellt bekommen.

2003 erhielten wir zusätzlich einen Güterzug Begleitwagen Typ „Kuckuck“ von 1952. Er sollte uns als Aufenthalts- und Cafe-Wagen dienen. Der Wagen wurde von ehemaligen 1€-Jobbern in ihrer Freizeit restauriert und neu angestrichen, aus Dankbarkeit gegenüber unserem 1. Vorsitzenden, der sie über lange Zeiträume beschäftigt und betreut hatte. Allerdings hatte der Stammtisch Untereschbach e. V. bis dato das Eigentum an den drei von ihm genutzten Güterwagen nicht erworben und so wurde der „Kuckuck“ nach erfolgter Aufarbeitung seitens des damaligen Eigentümers veräußert.

Aus Schaden klug geworden, erwarb der Stammtisch Untereschbach e. V. die noch vorhandenen Material- bzw. Gerätewagen und den GBS 254. Auch ein Kinowagen wurde von einigen Vereinsmitgliedern privat gekauft und dem Stammtisch Untereschbach e.V. kostenlos zu Verfügung gestellt. An diesem wurde ca. 3 Jahre lang gearbeitet, bis er als Aufenthaltswagen genutzt werden konnten.

Alle drei Güterwagen wurden jetzt an verschiedene Käufer veräußert. Der Kinowagen z.B. trat seine vorerst letzte Reise per Tieflader nach Frankreich an. Der letzte jetzt noch vorhandene Güterwagen, unser Gbs 254, geht zum Ende des Jahres 2023 in ein neues Besitzverhältnis über. Ob er im Eisenbahnmuseum in Dieringhausen verbleibt entzieht sich unserer Kenntnis.

Fazit:

Der Ausbau der drei Güterwagen hat bis Ende 2022 ca. 3.300 Stunden in Anspruch genommen. Wir waren i. d. R. einmal im Monat vor Ort und das immer samstags.

An allen Fahrtagen wurden von „unseren Damen“ Kindertüten ausgegeben. Von Mitte 2000 bis 2022 besuchten uns nur, an den Fahrtagen und anlässlich von Museumsfesten, ca. 10.000 Besucher im Güterwagen, in denen immer mindestens zwei Vereinsmitglieder des Stammtischs Untereschbach e. V. „Dienst hatten“.



Wir blicken voller Wehmut und Dankbarkeit auf 23 gemeinsame Jahre im Eisenbahnmuseum Dieringhausen zurück. Es war eine wundervolle Zeit, die uns als Gemeinschaft zusammengeschweißt hat. Die einmaligen Erinnerungen, sei es an Grillfeste oder an den Weihnachtsmarkt im dichtesten Schneetreiben und aufgrund der Wetterlage ohne jegliche Besucher, sind sicherlich bei uns auf Dauer präsent.

Wir verabschieden und bedanken uns bei all denen, die uns als Stammtisch Untereschbach e. V., über all die Jahre, sei es durch ihre Arbeitsleistung, ihre Zuwendungen in Form von Sach- und Materialspenden sowie von Ausstellungsstücken unterstützt haben und mit denen wir unvergessliche Stunden gemeinsam verbringen durften.

Wir freuen uns darauf Sie und Euch alle, gesund und voller Tatendrang, auf den von uns zukünftig organisierten oder besuchten Veranstaltungen, Messen und Ausstellungen wieder zu treffen – jedoch nicht mehr in Dieringhausen...

Her - Z - ichtst für den Vorstand

Dietmar Stähler und *Friedrich Scholta*

1. und 2. Vorsitzender

